

---

Rundschreibendatenbank des Landes Berlin:  
[www.berlin.de/rundschreiben](http://www.berlin.de/rundschreiben)

---

Der Landesabstimmungsleiter

---

## **Volksbegehren über ein klimaneutrales Berlin ab 2030**

Bekanntmachung vom 29. November 2022

GSt LWL

Telefon: 90223-1803 oder 90223-1800, intern 9223-1803

Nach § 27 des Abstimmungsgesetzes vom 11. Juni 1997 (GVBl. S. 304), neu gefasst durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 787), gebe ich hiermit das Gesamtergebnis des Volksbegehrens über ein klimaneutrales Berlin ab 2030 bekannt.

Am letzten Tag der Eintragsfrist - 14. November 2022 - waren 2 434 808 Personen stimmberechtigt.

Nach Artikel 63 Absatz 1 Satz 2 der Verfassung von Berlin vom 23. November 1995 (GVBl. S. 779), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Mai 2021 (GVBl. S. 502), kommt ein Volksbegehren, das ein Gesetzentwurf zum Gegenstand hat, zustande, wenn mindestens 7 vom Hundert der zum Abgeordnetenhaus von Berlin Wahlberechtigten innerhalb von vier Monaten, also mindestens 170 437 Personen, dem Volksbegehren zustimmen.

Die Berliner Bezirksämter haben 261 841 Unterschriften geprüft; 180 547 davon sind gültig - das sind mehr als die erforderliche Anzahl. Von den geprüften Unterschriften sind 81 294 ungültig, das entspricht einem Anteil von etwa 31 %. Eingereicht wurden insgesamt 263 896 Unterschriften.

Ich stelle fest, dass die für das Volksbegehren geltenden Vorschriften beachtet worden sind. Damit ist das Volksbegehren über ein klimaneutrales Berlin ab 2030 zustande gekommen.

Senatsverwaltung für Finanzen

---

## **Verlängerung der Geltungsdauer der Hundesteuermarken 2016 bis 2022**

Bekanntmachung vom 17. November 2022

Fin - III D 23 - G 1600-14/2009-2

Telefon: 9024-10212 oder 9024-100, intern 924-10212

Die gegenwärtig ausgegebenen Hundesteuermarken mit Geltung für die Kalenderjahre 2016 bis 2022 bleiben bis zum **31. Dezember 2023** weiterhin gültig.

Ein Umtausch der Hundesteuermarken durch die Finanzämter mit Hundesteuerstelle findet **nicht** statt.

### **Hinweis**

Nach dem Hundesteuergesetz vom 10. Oktober 2001 (GVBl. S. 539) ist diejenige oder derjenige, der einen Hund außerhalb geschlossener Räume oder umfriedeter Grundstücke führt, verpflichtet, die Hundesteuermarke am Hund zu befestigen.